

EINLADUNG ZU EINEM DEUTSCHLANDWEITEN ONLINE-GEBET

Mit Gebet ins neve Tahr!



1. Januar 2022 um 19:00 Uhr

HOFFNUNG STATT RESIGNATION
GEBET STATT VORWURF
VERSÖHNUNG STATT SPALTUNG

Eine Initiative von deutschland betet



Einladung zum Online-Gebet

am 1. Januar 2022 | 19 Uhr

Die vierte Corona Welle und die zunehmende Spaltung unserer Gesellschaft fordern uns heraus. Ein Riss geht durch Familien, Freundschaften und auch durch Gemeinden.

Doch wir gehen nicht in den Vorwurf, nicht in die Resignation, nicht in die Spaltung wir gehen ins Gebet.

Weil wir um die Kraft des Gebets wissen, rufen wir dazu auf, zusammenzustehen und gemeinsam zu beten. Gleich zu Beginn des neuen Jahres wollen wir unsere Hände und unsere Stimmen zum Gebet erheben.

Die erste halbe Stunde wird per Livestream mit kurzen Impulsen zum Gebet gestaltet sein. Danach ist Zeit, in kleinen Gruppen, als Familie oder Freundeskreis zu beten. Wir hoffen, dass sich überall im Land kleine (Corona-Verordnungs-konforme) Gruppen bilden und so ein Gebetsnetz entsteht.

Als Initiatorenteam haben wir uns in Dresden getroffen und sind von der Wirksamkeit des Gebets überzeugt. Gebet verbindet, Gebet verändert uns und die Atmosphäre in unserer Gesellschaft. In der Überzeugung, dass Gott unsere Gebete hört, laden wir ein zum gemeinsamen Gebet.

















Dresden, in der Woche des 2. Advent, Bischof Tobias Bilz, Regionalbischöfin Dr. Dorothea Greiner, Dr. Johannes Hartl, Fadi Krikor, Gerhard Proß, Weihbischof Thomas Maria Renz, Frauke Teichen, Bischof Heinrich Timmerevers



Das Gebet wird auf www.deutschlandbetet.de sowie auf <u>Youtube</u> ausgestrahlt.

